



Jahresberichte 2018

Inhalt

Jahresbericht 2018 - Leiter Sportbetrieb.....	3
Jahresbericht 2018 - Turnerinnen.....	7
Jahresbericht 2018 – Turner.....	9
Jahresbericht 2018 – Tischtennis –	11
Jahresbericht 2018 – Leichtathletikabteilung –.....	15
Sportabzeichen 2018.....	22
Jahresbericht 2018 – Aikido –	23
Jahresbericht 2018 – Volleyball –.....	27
Jahresbericht 2018 – Badminton –	28

Jahresbericht 2018 - Leiter Sportbetrieb

Wie bei jedem lebendigen Verein gab es 2018 viele sportliche Wettkämpfe, die von Sportlern besucht worden sind. Ich möchte in meinem Bericht nur auf die großen vereinsübergreifenden Veranstaltungen eingehen. In den Abteilungsberichten, die in gedruckter Form ausliegen, auf unserer Homepage und in der örtlichen Presse finden sie weiter Informationen zu den vielen anderen Veranstaltungen, die von Vereinsmitgliedern besucht wurden.

Der allgemeine Übungsbetrieb

Das vielfältige Übungsangebot konnte auch 2018 weiterhin in vollem Umfang aufrechterhalten werden. Leider gibt es immer wieder Kapazitätsgrenzen und es können nicht alle Aufnahmewünsche in den Abteilungen erfüllt werden. Dies gilt besonders für das Mädchenturnen.

Unser besonderer Dank gilt daher unseren aktiven Übungsleitern und Helfern, die mit viel Engagement in den Trainingsgruppen im Einsatz sind. Wir sind in der glücklichen Lage, dass nach wie vor fast alle Übungsleiter und Helfer aus dem eigenen Verein kommen. Wir sind stets bemüht, weitere Übungsleiter auszubilden.

Neben den reinen Sportdisziplinen wie Badminton, Gerätturnen, Leichtathletik, Tischtennis und Volleyball umfasst das Angebot des TVW auch die Bereiche Aikido, Eltern-Kind-Turnen und Gesundheitssport mit Aerobic, Rückenschule und verschiedene Gymnastikgruppen.

Details sind dem Übungsplan zu entnehmen.

Caribbean Night

Zur Tradition während der Fastnachtszeit wird, die mittlerweile von den Turnerinnen organisierte Faschingsveranstaltung, „Caribbean Night“ in unserer Turnhalle. Sowohl die Stimmung als auch der Besuch stellten die Veranstalter mehr und mehr zufrieden und sind Lohn für die umfangreichen Vorbereitungen.

Sportlerehrung Stadt Oberursel

Der Erfolg des TVW spiegelt sich auch bei der Sportlerehrung der Stadt Oberursel wider. Mit 43 geehrten Sportlern aus verschiedenen Bereichen stellt der Turnverein wieder eine große Anzahl der Geehrten.

Fahrradtour

Die Himmelfahrtsradtour ist ein fester Bestandteil im Jahresprogramm des Vereins. Trotz schlechter Wettervorhersage konnte mit mehr als 75 Radfahrern die Teilnehmerzahl um ein Drittel gesteigert werden. Nachdem ein Rundkurs durch die benachbarten Gemarkungen bewältigt wurde, traf man sich gegen 11:30 auf dem Vereinsgelände. Hier sorgte unser bewährtes Verpflegungsteam für Speis und Trank.

Während des anschließenden gemütlichen Beisammenseins bedankte sich der Vorstand bei Hermann Rau für seine langjährige Leitung der Radtour und gratulierte nachträglich Traudel Lukesch zu Ihrem 90. Geburtstag. Allen Helfern und dem Verpflegungsteam gilt unser Dank.

Zeltlager 2018

In guter alter Tradition haben 52 Teilnehmer das Zeltlager in Büchenberg/Rhön verbracht. Bei Sport und Spielen erlebten sie zwei schöne Wochen in freier Natur.

Auch dieses Jahr hatte die bewährte Leitung von Bernd Lukesch und seinem Team ein abwechslungsreiches Programm für die letzten zwei Wochen der hessischen Sommerferien zusammengestellt.

Unser Dank gilt allen, die neben Bernd für die umfangreiche Vorbereitung und die hervorragende Durchführung des Zeltlagers gesorgt haben.

1200 Jahrfeier Weißkirchen

Das Highlight nicht von sportlicher Natur, aber von örtlicher Bedeutung, war, die 1200 Jahrfeier von Weißkirchen. Bei herrlichem Sommerwetter erlebte Weißkirchen 3 wunderbare Festtage.

Am Samstag war der „Tag der Vereine“. Hier war der TVW am Nachmittag mit einem Mitmachangebot (Sportparkour) und einer Info-Wand zu unseren einzelnen Abteilungen vertreten. Der Abend stand dann im Zeichen der Vereinsolympiade. Hier mussten Mannschaften der Ortsvereine gegeneinander antreten. Jeder Verein hatte eine Disziplin aus seinem Vereinsangebot als Aufgabe für die teilnehmenden Vereine vorbereitet. Der TVW war mit „Tischtennisbällen in Eimer versenken“ angetreten. Unsere Mannschaft belegte bei der Olympiade den 3. Platz.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen des großen Festumzugs. Der TVW präsentierte sich hierbei mit einem Querschnitt durch seine Vereinsarbeit. Die Highlights unserer Truppe waren ein Traktor, auf dessen Anhänger Turner an einem Barren ihr Können zeigten, oder Leichtathleten, die mit Hürdenlauf ein Einblick in das Trainingsprogramm gaben. Auch Tischtennis hatte auf einem Handwagen eine Tischtennisplatte mit, um kleine Vorführungen ihres Könnens zu zeigen.

Der Sonntagnachmittag wurde vom TVW mit dem Turnbus der HTJ unterstützt. Hier wurde ein buntes Kinderprogramm geboten, dessen größte Attraktion die Air Track Bahn war.

Der Turnverein dankt allen, die im Namen des TVW als Helfer zum Gelingen dieses Fests beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt auch dem Organisationsteam, dass so ein Fest ermöglicht hat.

Sportabzeichen

2018 war auch wieder ein gutes Sportabzeichen-Jahr. Mit 112 erfolgreichen Teilnehmern wurde zwar der Wert anlässlich des 125. Jubiläums im Jahre 2014 nicht übertroffen, aber das Ziel, immer mehr als 100 Erfolge zu haben, konnte erreicht werden.

Allen, die den persönlichen Leistungstest bestanden, gratulieren wir sehr herzlich. Unser Dank gilt unsern Sportabzeichenprüfern Jürgen Linke, Rainer Grebner und Christian Zerth für Ihren unermüdlichen Einsatz.

Spiel- und Sporttag / LA – Vereinsmeisterschaften

Bei schönem Wetter fand der Spiel- und Sporttag 2018 statt.

Die im Rahmen dieses Tages ausgetragenen Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften werden seit einigen Jahren vereinsoffen durchgeführt. Hier haben 61 Sportler aus 4 befreundeten Vereinen und dem TVW teilgenommen.

Neben den Wettkämpfern füllte sich unsere Sportanlage mit weiteren Gästen, so dass man am Ende mit dem Verlauf zufrieden war.

Auch der Turnbus der hessischen Sportjugend war wieder ein besonderer Anziehungspunkt für die Kinder und Jugendlichen, mit seiner Air Track Bahn und dem reichhaltigen Angebot an Bewegungsspielen. Ein fester Bestandteil ist auch unser Zielwerfen. In diesem Jahr wurde mit Ballzielwurf um möglichst viele Punkte gekämpft. Auch das Volleyballturnier für die Erwachsenen wurde gerne angenommen.

Dass wie immer hervorragend für das leibliche Wohl gesorgt war, ist der Verdienst unserer zahlreichen Salat- und Kuchenspendern und natürlich unserem Grill- und Schankteam.

Wir danken allen Helfern, die der Veranstaltung zu Ihrem Erfolg verholfen haben.

Weihnachtsfeier mit Theateraufführung

Ein kleines Gespenst spielte die Hauptrolle auf der Bühne des Weihnachtstheaters. Vor rund 150 Zuschauern wurde „Das kleine Gespenst“ von Ottfried Preußler durch die Theaterabteilung hervorragend inszeniert und von den Schauspielern dargestellt.

Neben der Theaterleitung gebührt ein großes Dankeschön allen weiteren Helfern wie Jürgen Linker, Wilfried Raupach und dem am Ende erschienenen Nikolaus, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Aufstieg von Regionalliga in 3. Bundesliga

In den letzten Monaten von 2018 hat die Mannschaft der Turner für eine Überraschung gesorgt. Nach einem 2. Platz in der Regionalliga hat man am Aufstiegsfinale in Monheim teilgenommen. Mit einem 6. Platz kam gleichzeitig die Qualifikation für die 3. Bundesliga. Damit wurde der TVW in ganz neue Regionen katapultiert. Herzliche Glückwünsche den erfolgreichen Wettkämpfern und Ihren Trainern für diese Leistung.

Da man mit der neuen Situation etwas überfordert war, haben wir den Absprung verpasst und konnten die Mannschaft nicht mehr zurückziehen. Dies hätte den Verein die gleichen hohen Gebühren von ca. 2600,00 € gekostet. Nach einem Gespräch mit Vertretern der Mannschaft, ist man zum Entschluss gekommen anzutreten. Da wir keine Halle haben, die den Wettkampfbedingungen entspricht, müssen wir auf fremde Hallen ausweichen. Die Kosten für die Hallen und die Fahrtkosten für die größeren Entfernungen zu den Wettkämpfen, sowie die hohen Meldegelder sprengen den Kostenrahmen des Vereins. Deswegen ist die Mannschaft sehr aktiv und sammelt fleißig Spenden, um das Projekt 3. Bundesliga finanzieren zu können. Hier sind weitere Spender gerne gesehen.

Um Gänsehautmomente erleben zu können, sollten möglichst viele TVWler unsere Turner zu Ihren Wettkämpfen begleiten. Wir wünschen allen eine erfolgreiche Wettkampfsession.

Homepage / Öffentlichkeitsarbeit des TVW

Dank dem unermüdlichen Einsatz von Tamara Borngräber ist unsere Homepage aktuell mit Berichten von Wettkämpfen und Vereinsereignissen. Ich muss noch mal an alle Abteilungsleiter und Übungsleiter appellieren, Tamara mit kleinen Berichten und Bildern zu versorgen. Da der TVW zurzeit keinen Pressewart hat, liegt unsere Öffentlichkeitsarbeit ziemlich brach. Unser Vorsitzender hat versucht, mit Newslettern dies ein wenig auszugleichen. Der zusätzliche Arbeitsaufwand ist jedoch nicht zu bewältigen und wir suchen hier dringend weitere Unterstützung.

Aussichten für das Jahr 2019

Das Jahr 2019 wird uns auch wieder viele neue Herausforderungen bringen. Als einen der sportlichen Höhepunkte kann man mit Sicherheit das Landesturnfest in Bensheim/Heppenheim sehen. Vom 19. – 23. Juni wird der TVW hier bestimmt wieder mit einer Abordnung vertreten sein.

Wie schon berichtet, wird uns die Aufgabe 3. Bundesliga Turnen im Jahre 2019 begleiten. Dieser Erfolg unser Turner stellt den Verein vor völlig neue Aufgaben.

Wir werden uns weiter bemühen, neu Übungsleiter und Helfer auszubilden, damit der Verein das reichhaltige sportliche Angebot aufrechterhalten kann. Leider wird es immer schwerer, Leute zu finden, die bereit sind, ein Ehrenamt zu übernehmen. Das sieht man auch deutlich daran, dass es nicht gelingt, wichtige Vorstandsposten zu besetzen.

Eine weitere Großbaustelle für den TVW stellen auch die Pläne der Stadt Oberursel für die Sportplatzbebauung dar. Hier ist unser aller Einsatz gefordert, eine für den TVW akzeptable Lösung zu erarbeiten.

Dank an alle Mitarbeiter

Mit einem Dank an alle, die im vergangenen Jahr für unseren Verein aktiv waren, beende ich meinen Jahresbericht. Nur durch den unermüdlichen und je nach Situation erfreulichen oder auch gelegentlich frustrierenden Einsatz aller Trainer, Übungsleiter und Helfer können wir die Erwartungen erfüllen, die heute an einen lebendigen und attraktiven Sportverein gestellt werden. VIELEN DANK !

Weißkirchen, März 2018

Andreas Hieronymi

Jahresbericht 2018 - Turnerinnen

Zurzeit gibt es im Turnverein Weißkirchen etwa 80 aktive Turnerinnen. Besonders groß ist die Zahl der Turnerinnen im Nachwuchsbereich.

Der erste Wettkampf im Jahr 2018 waren die Gau-Einzelmeisterschaften am 24. Februar in Bad Homburg. Hier nahmen 18 TVW-Turnerinnen teil, sechs Mädchen gelang es, sich auf dem Treppchen zu platzieren.

Vom 17.-18. März fuhren wir mit 25 Personen zum DTB-Pokal nach Stuttgart. Wir konnten dort wieder internationale SpitzenturnerInnen sehen und hatten viel Spaß, auch bei dem angebotenen Rahmenprogramm (Turn-Workshop, Air-Track-Bahn, Autogrammstunden und vieles mehr).

Am 14. April fand der erste Wettkampf des Gau-Nachwuchspokals in Rosbach statt. Im WK U10 konnten die TVW-Mannschaften den 2. und den 3. Platz erreichen, im WK U8 platzierten sich die TVW-Mädchen auf dem 6. Platz.



Ein Höhepunkt des Jahres 2018 war sicher das Hessische Landeskinderturnfest vom 1. - 3. Juni in Gießen. Hier war der TVW mit 22 Kinder und Jugendlichen und mehreren Betreuern vertreten. Die meisten übernachteten, wie bei Turnfesten üblich, in einer der Gemeinschaftsunterkünfte in einer Schule. Neben den Wettkämpfen gab es auch viele Mitmachangebote und Vorführungen. Wie immer bei einem Turnfest stand natürlich der gemeinsame Spaß im Vordergrund.

Das Gau-Kinderturnfest fand am 10. Juni in Falkenstein statt. Wie in den letzten Jahren war der TVW, mit insgesamt 52 TeilnehmerInnen und 33 Medaillengewinnern, auch 2018 wieder der teilnehmerstärkste und erfolgreichste Verein des Turngaus. Insgesamt erreichten die TVWler 17 erste Plätze, 9 zweite Plätze und 7 dritte Plätze.

An den Gau-Mehrkampfmeisterschaften, am 16. Juni in Kronberg, nahmen 9 TVW-Turnerinnen teil, die sich alle auf dem Treppchen platzieren konnten.

Auch bei den Gau-Mannschaftsmeisterschaften, die am 25. August in Bad Homburg stattfanden, waren die TVW-Turnerinnen wieder sehr erfolgreich. Insgesamt nahm der TVW mit drei Mannschaften teil. In den Rahmenwettkämpfen (LK IV, jahrgangsoffen und P5, Jhg. '06 u. älter) konnten die TVW-Mädchen jeweils den ersten Platz belegen. Auch im Qualiwettkampf (P5, Jhg.'07 u. jünger) erreichte die TVW-Mannschaft den ersten Platz und qualifizierte sich damit für die Bezirksmeisterschaften. Diese fanden am 23. September in Wiesbaden statt. Hier gelang es den TVW-Mädchen den Bezirksmeistertitel zu erturnen und damit auch die Quali zu den „Hessischen“. Die Hessischen Mannschaftswettkämpfe fanden dann am 4. November



in Florstadt statt, die TVW-Mädchen erturnten hier einen soliden 8. Platz. In der Mannschaft turnten: Lilian Rotert, Malin Ried, Emilia Engel, Charlotte Frobenius, Charlotte Köhne und Antonia Hübner.

Die Vereinsmeisterschaften fanden 2018 am 22. September in Stierstadt statt. Hier zeigten 36 TVW-Turnerinnen ihr Können und die Zuschauer konnten einige ansprechende Leistungen sehen.

Am 17. November fand in Rosbach der zweite Wettkampf des Nachwuchspokals statt. In der U10 konnte die erste Mannschaft des TVW diesmal den Tagessieg erringen, dies reichte insgesamt für den 2. Platz. Durch einige personelle Probleme konnte die zweite U10-Mannschaft ihren 3. Platz leider nicht verteidigen, sie erreichten insgesamt einen soliden 5. Platz. Die U8-Mannschaft erreichte insgesamt den 6. Platz.



Zum Abschluss des Wettkampfjahres richtete der TV Kalbach am 8. und 9. Dezember einen Einladungswettkampf aus. Hier nahmen 18 TVW-Mädchen teil. zehn der Mädchen konnten sich auf dem Treppchen platzieren und einen kleinen Pokal mit nach Hause nehmen (Liina Kursawe, Lilian Rotert, Charlotte Frobenius, Lisa Hinrichsen, Jette Rotert, Ejona Hashani, Mara Schuckardt, Zaina Hodel-Mortensen, Sophia Strasser, Hana Hashani). Alle anderen Teilnehmerinnen konnten sich über eine Medaille freuen.

Ein Dank gilt allen Helfern, Trainern, Kampfrichtern und Eltern, ohne die diese Vereinsarbeit nicht möglich wäre!

Claudia Thämlitz

Jahresbericht 2018 – Turner

Das Jahr 2018 brachte für unsere Turner ohne Deutsches Turnfest und ohne Landesturnfest keine Großveranstaltungen wie im Vorjahr.

Dementsprechend beschränkte sich das Wettkampfgeschehen hauptsächlich auf die Gau- und Hessenebene und auf die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften.

Sehr erfolgreich verlief die Teilnahme unserer Mannschaft in der Regionalliga der Turner. Nachdem im Vorjahr der dritte Platz erreicht wurde, steigerten sich die Turner, Marlon Urban, Julian Peters, Patrick Ohl, Maximilian Spieker, Robin Heyser, Philipp Reck und verstärkt durch Turner aus Spich und belegten im Endklassement den zweiten Platz. Beim Aufstiegswettkampf zur 3. Bundesliga belegte der TVW zwar nur den 6. Platz, da aber einige Mannschaften die Teilnahme zurückgezogen hatten, berechnete dieser noch zur Teilnahme in der Runde 2019. Warten wir ab, wie sich unsere Turner in der dritthöchsten Klasse schlagen werden.

Auch in der Jugendlandesliga 2018 waren unsere Turner sehr erfolgreich und belegten in der Abschlusstabelle Rang 3

Wie man aus der Presse entnehmen und in unseren Turnermittellungen nachlesen konnte, haben unsere Schüler, Jugendturner und Turner im vergangenen Jahr auch bei den Wettkämpfen auf Kreis-, Gau- und Landesebene viele sehr gute Platzierungen erreicht und auch einige Meistertitel errungen.

Den 3. Platz bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften belegte Marlon Urban im Dt. 6-Kampf Jg. 2002

Beim Gaukinderturnfest belegten die Turner 5 Mal Rang 1.

Bei den Gau-Einzelmeisterschaften gingen 5 von 8 Titeln an die TVW Turner. Gaumeister wurde Marlon Urban, der den jahrgangsoffenen 6-Kampf gewann.

Bei den Hessischen Einzelwettkämpfen wurden Fabian Urban und Mika Blohsfeld Hessenmeister in ihren Altersklassen. und bei den Hessischen Mannschaftsmeisterschaften belegten die TVW Turner einen ersten und einen dritten Platz.

Bei den Gau-Mehrkampfmeisterschaften belegten die TVW Turner 7 Mal Platz 1.

Nach wie vor ist der Zuspruch bei den Schülern und Jugendturnern sehr erfreulich, sodass wir im Nachwuchsbereich gut aufgestellt sind. Unterstützung fanden unsere Trainer Erich Kalhöfer, Gerhard Benner, Norbert Fleckenstein und Kurt Hundertmark durch den Einsatz unserer vereinseigenen Helfer, Fabian und Marlon Urban, Jakob Bewer, Moritz Hinrichsen und Maximilian Kraffzick.

Nachfolgend eine Aufstellung der wichtigsten Erfolge im Jahr 2018:

Bei den Gauturnmeisterschaften 2018 wurden folgende Medaillenplätze belegt:

Turner 6-Kampf	1. Marlon Urban 2. Patrick Ohl
Turner 6-Kampf LK 2 Jg. 2004	1. Jacob Jung
Turner 6-Kampf LK 2 Jg. 1999	1. Maximilian Kraffzick
Turner 6-Kampf Schüler A P-Stufen	1. Mika Blohsfeld 2. David Thrun
Turner 6-Kampf Schüler B	2. Moritz Hinrichsen
Turner 6-Kampf Schüler C	3. Anton Hinrichsen 4. Carl Maier
Turner 6-Kampf Schüler D	2. Konrad Hiller
Turner 4-Kampf Schüler E	1. Diellon Hashani

In der Gau-Mannschaftsrunde siegte unsere Mannschaft bei den Turnern und bei den Schülern A. Bei den Schülern B, C, D und E wurden die TVW Schüler jeweils Zweiter. Außerdem siegten beide TVW Mannschaften beim Hilse-Pokal-Turnen.

Den Abschluss des Wettkampfgeschehens im Jahr 2018 bildete unsere traditionelle Vereinsmeisterschaft.

Vereinsmeister 2018 wurden:

Schüler E:	Diellon Hashani
Schüler D 6-Kampf:	Konrad Hiller
Schüler C 6-Kampf:	Anton Hinrichsen
Schüler B 6-Kampf P-Stufen:	Lars Borngräber
Schüler A 6-Kampf P-Stufen:	Jacob Jung
Schüler B 6-Kampf LK 2:	Moritz Hinrichsen
Schüler A 6-Kampf LK2:	Mika Blohsfeld
Jugend 6-Kampf LK 1:	Marlon Urban

gez. Gerhard Benner

Jahresbericht 2018 – Tischtennis –



Auch im Jahr 2018 konnte die Tischtennisabteilung des TVW wieder einige Erfolge verzeichnen und weiterhin wachsen durch Neuzugänge im Erwachsenen- und Nachwuchsbereich, sodass auch in der Saison 2017/2018 sowie 2018/2019 wieder sechs Herrenmannschaften gestellt werden konnten.

In den Individualwettbewerben ist vor allem der 2. Platz bei den Bezirksmeisterschaften in der Klasse bis 1400 TTR-Punkte von Benjamin Rathner hervorzuheben, womit er sich auch für die Hessischen Meisterschaften qualifiziert hat. Bei den Senioren ist die Teilnahme von Ecki Rziha und Manfred Höser an den Hessischen Einzelmeisterschaften der Senioren (ab 40 Jahre und älter) hervorzuheben.

In der Verbandsrunde 2017/2018 startete der TVW mit insgesamt 6 Herrenmannschaften. Die 1. Herrenmannschaft belegte am Ende der Saison 2017/2018 den 7. Platz in der Bezirksliga. Aufgrund von völlig unerwarteten verletzungsbedingten Ausfällen war das letztlich noch Schadensbegrenzung. Für die neue Saison wurde ein Platz unter den ersten fünf angepeilt. Nach einer durchwachsenen Vorrunde startete die Mannschaft furios in die Rückrunde und hat derzeit alle Chancen, sogar noch bis Platz 3 aufzurücken.

Auch im Pokal erreichte "Die Erste" wieder das Finale der Bezirkspokalrunde, diesmal musste man sich jedoch dem TV Wallau schlussendlich klar mit 0:4 geschlagen geben.

1. Mannschaft Aufstellung Rückrunde 2018/2019 (Bezirksliga Gr. Süd 2, 20:12 Punkte, Platz 5)

1. Mirko Reif
2. Philipp Schütz (**MannschaftsFührer**)
3. Arno Zeleny
4. Thomas Lambert
5. Felix Uhmman
6. Andre Rudolph

Dramatisch schloss die **2. Herrenmannschaft** die Verbandsspielrunde 2017/2018 ab. Als Aufsteiger in die Bezirksklasse war der Klassenerhalt das große Ziel. Nachdem man in der Vorrunde die Abstiegsplätze immer auf Distanz halten konnte, wurde es zum Ende der Saison noch einmal richtig eng und erst am vorletzten Spieltag konnte die Mission Nicht-Abstieg erfolgreich abgeschlossen werden!

In der aktuellen Saison hat die zweite Mannschaft jedoch schlechte Karten. Gegen viele direkte Konkurrenten gegen den Abstieg wurden, in teilweise sehr engen Spielen, Punkte liegen gelassen, sodass sich die zweite Mannschaft derzeit auf einem Abstiegsplatz wiederfindet. Bei noch 5 ausstehenden Spielen ist rechnerisch zwar noch was möglich, jedoch wird diese Aufgabe äußerst schwer.

2. Mannschaft Aufstellung RR 2018/2019 (Bezirksklasse Gr. Süd 4, 4:30 Punkte, Platz 11)

1. Markus Wolsztynski
2. Roger Repp (MF)
3. Julian Reese
4. Rüdiger Emrich
5. Steffen Briehn
6. Klaus-Erich Müller

Die **3. Mannschaft** schaffte es in der abgelaufenen Saison 2017/2018, ebenso wie die zweite Mannschaft, bis zum Schluss die Spannung hochzuhalten und sicherte sich am vorletzten Spieltag mit einem 9:7 Erfolg gegen TTC Eschbach die Klasse!

Zur neuen Saison wurde die Mannschaft etwas umgestellt und hat diesmal so gar nichts mit dem Abstieg zu tun. In einer richtig guten Runde ist von Platz 3 bis 6 dieses Jahr noch alles drin.

3. Mannschaft Aufstellung RR 2018/2019 (Kreisliga Gr.2, 13:13 Punkte, Platz 6)

1. Thomas Raupach
2. Eckhardt Rziha
3. Volker Frank
4. Marco Hahn (MF)
5. Carsten Klug
6. Andreas Pieper
7. Markus Röhm

Die **4. Mannschaft** lässt schon seit Jahren in der 1. Kreisklasse nichts anbrennen. 2017/2018 konnte mit Platz 4 abgeschlossen werden und auch diese Saison steht die Mannschaft genau dort, auf Platz 4. Zur Rückrunde mussten einige leistungszahlbedingte Umstellungen vorgenommen werden, mit dem Ergebnis, dass diese Saison vielleicht auch noch Platz 3 drin ist.

4. Mannschaft Aufstellung RR 2018/2019 (1.Kreisklasse Gr. 1, 16:12 Punkte, Platz 4)

1. Benjamin Rathner
2. Christian Schott
3. Markus Kratz
4. Karlheinz Günther
5. Manfred Höser
6. Siegmund Metzler
7. Hans-Joachim Giese

Die **5. Mannschaft** beendete die Saison 2017/2018 auf einem Abstiegsplatz und hätte zur aktuellen Saison eigentlich in der 2. Kreisklasse antreten müssen. Doch durch den Verzicht anderer Mannschaften auf die Teilnahme in der 1. Kreisklasse rutschte die 5. Mannschaft auch zur Saison 2018/2019 wieder in die 1. Kreisklasse - und wie! Eine sensationelle Vorrunde hat bereits zum Jahresende 2018 sämtliche

Abstiegsgespenster vertrieben. In der Rückrunde wurden bereits auch wichtige Punkte erzielt, sodass der Klassenerhalt nun besiegelt sein sollte.

5. Mannschaft Aufstellung RR 2018/2019 (1.Kreisklasse Gr. 2, 10:18 Punkte, Platz 8)

1. Lukas Peinelt
2. Roland Finger
3. Andreas Jung
4. Wolfgang Bruns
5. Tobias Henrich (MF)
6. Jens Stuhlmann
7. Heinrich Herr

Eine seit 3 Jahren tolle Geschichte schreibt auch die **6. Mannschaft**. In den letzten beiden Saisons konnte sich "Die Sechste" als Sprungbrett für diverse Spieler in höhere Mannschaften verdient machen. Daneben stimmt auch immer der sportliche Erfolg. In der abgelaufenen Saison 2017/2018 berechnete in der 3. Kreisklasse lediglich der erste Platz zum Aufstieg, den die sechste Mannschaft um nur einen Punkt verpasste. Diese Saison berechnete auch der 2. Platz zum Aufstieg und diesen 2. Platz belegt die Mannschaft auch aktuell mit nur 2 Minuspunkten. Wir hoffen alle, dass die 6. Mannschaft nächste Saison in der 2. Kreisklasse antreten kann!

6. Mannschaft Aufstellung RR 2018/2019 (3. Kreisklasse 4er, 28:2 Punkte, Platz 2)

1. Guido Haase
2. Tobias Scheld
3. Thomas Beier
4. Walter Meisterling
5. Ulrich Blaschke
6. Hans-Georg Römer
7. Leo Kasperczyk
8. Wolfgang Peinelt
9. Sezgin Bircan
10. Magnus Bruch

Vereinsmeister 2018:

Vereinsmeister Senioren Einzel: Thomas Raupach

Vereinsmeister Herren Einzel: Mirko Reif

Am 28. Januar war der TVW in der Turnhalle der Grundschule Ausrichter der Bezirksmannschaftsmeisterschaften der Senioren. Die vielen positiven Rückmeldungen von teilnehmenden Spielern wie auch Offiziellen zeigten abermals die hohe Gastgeberqualität des TVW.

Einen großen Verlust musste die Tischtennisabteilung zum Jahresende 2018 hinnehmen. Unser langjährig aktives Ehrenmitglied Klaus-Detlef "Deddy" Jung verstarb im Dezember 2018. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren!

Die Tischtennisabteilung bietet neben dem immer montags 17:00 Uhr - 19:00 Uhr und mittwochs 17:30 - 19:00 Uhr stattfindenden Nachwuchstraining und dem im Anschluss daran stattfindenden Erwachsenentraining auch immer dienstags von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr ein Seniorenraining an.

Unter der Ägide von Ecki Rziha treffen sich regelmäßig bis zu 20 spielhungrige TT-Veteranen (der älteste Teilnehmer ist 87 Jahre alt!), um miteinander zu spielen, aber auch um danach noch einige gemeinsame gesellige Stunden zu verbringen, bei denen auch immer für das leibliche Wohl gesorgt wird. Gemeinsam wird auch jedes

Jahr an verschiedenen Turnieren auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene teilgenommen. Auch an den im Jahr 2019 stattfindenden Europameisterschaften der Senioren in Budapest, Ungarn wird der eine oder andere Spieler aus diesem Kreis an den Tisch gehen.

Zum Abschluss ein großes Dankeschön an alle Mannschaftsführer, Helfer, Unterstützer und Spieler für ihren Einsatz für die Abteilung und den Verein.

Allen Anwesenden wünsche ich eine erfolgreiche Jahreshauptversammlung!

TVW olé!

Felix Uhmann
Abteilungsleiter Tischtennis

Jahresbericht 2018 – Leichtathletikabteilung –

Mit 6 Hessenmeistertiteln erfolgreichstes Jahr für die Leichtathlet/Innen des TV Weißkirchen

Silbermedaille für Lea Borngräber bei den Hessischen Winterwurfmeisterschaften

Einen guten Start in das Leichtathletikjahr 2018 hatte Lea Borngräber mit dem Gewinn der Silbermedaille im Speerwurf bei den Hessischen Winterwurfmeisterschaften. Sie erzielte eine Weite von 32,46 m mit ihrem leichtathletischen Lieblingsgerät. Beim Diskuswurf erreichte sie 24,11 m und landete damit auf dem "undankbaren" vierten Platz, für die Bronzemedaille fehlten nur 44 cm.

Jahresauftakt in der Halle

Erfolgreich meisterten die Leichtathleten des TVW die diesjährigen Kreis Hallenmeisterschaften des Hochtaunuskreises. Diese fanden auf zwei Tage verteilt statt: Samstags traten die Jugendlichen und Erwachsenen ab 14 Jahren in Einzeldisziplinen an, am Tag darauf absolvierten Jugendliche bis einschließlich 13 Jahren Drei- bzw. Vierkämpfe. Die Veranstaltungsdurchführung erfolgte mit den Kreisen Main-Taunus und Wetterau zusammen, die Kreise wurden bzgl. der Kreismeister getrennt gewertet. An beiden Tagen gab es auf Kreisebene wieder mehrere Podestplätze für die Athleten und Athletinnen des TV Weißkirchen: **W15: Kugelstoß 1. Platz** Lea Borngräber (9,91 m), **Hochsprung 1. Platz** Lea Borngräber (1,29 m), 60 m, **Hürden 1. Platz** Lea Borngräber (11,22 sek), 60 m **1. Platz** Lea Borngräber (8,95 sek), **Weitsprung 2. Platz** Lea Borngräber (4,24 m)

W12: Dreikampf 3. Platz Mara Prywer (1100 Punkte) **U20 männlich: Hochsprung 2. Platz** Numan Tok (1,70m), 60 m, **6. Platz** Numan Tok (7,78 sek), **Kugelstoß, 1. Platz** Numan Tok (10,11 m), **U18 männlich: 800 m 2. Platz** Lasse Vogt (2:48,27 min), **M15: 800 m 2. Platz** Malte Vogt (2:39,81 min), **M13: Vierkampf 1. Platz** Moritz Hinrichsen (1824 Punkte), **M12: Dreikampf 3. Platz** Aaron Michael Engel (910 Punkte), **M11: Dreikampf 3. Platz** Anton Hinrichsen(928 Punkte), **M55 - Kugelstoß 1. Platz** Achim Hollnagel (10,10 m)

Sportler des TV Weißkirchen holen 5 Podestplätze bei den Hessischen Hallen Mehrkampfmeisterschaften

Am Wochenende wurden am 04.03.2018 in Wiesbaden die Hessischen Hallen Mehrkampfmeisterschaften des Hessischen Turnverbands durchgeführt. Auf dem Programm standen leichtathletische Dreikämpfe (60 m Sprint, Weitsprung und Kugelstoß). Der TV Weißkirchen war mit 7 Sportlern bei insgesamt 75 Teilnehmern gut vertreten und war mit 5 Medaillenrängen besonders erfolgreich: Ganz oben auf dem Podest standen Lea Borngräber (Altersklasse W14/15) und Moritz Hinrichsen (Altersklasse M12/13). Lea holte insgesamt 1409 Punkte und war besonders stark im Kugelstoß (10,19 m). Zu Moritz Sieg mit 1517 Punkten trugen vor allem seine tollen 5,20 m im Weitsprung und 11,73 m im Kugelstoß bei.

Mit der Silbermedaille wurden Numan Tok (Altersklasse M18/19) mit 1666 Punkten und Marlon Urban (Altersklasse M16/17) mit 1529 Punkten belohnt. Numan hatte dabei lediglich 2 Punkte Rückstand auf den Erstplatzierten (Philipp Dillenburger der Turngemeinschaft Frankfurt). Besonders gefiel sein Kugelstoß mit einer Weite von 11,96 m. Über den dritten Platz freute sich Erik Winkler (Altersklasse M14/15) mit 1345 Punkten. Fabian Urban (Altersklasse M18/19) landete mit 1523 auf dem „undankbaren“ vierten Platz. Luisa Zehner (Altersklasse W14/15) erreichte mit 1246

Punkten den siebten Platz. Weitere Sportler aus dem Hochtaunuskreis waren nicht am Start.

Block-Meisterschaft (Kreis Frankfurt)



Aufgrund des Ausfalls des Blockwettkampfs im Hochtaunuskreis besuchten die Leichtathleten des TV Weißkirchen am 21.04.2018 den Kreis Frankfurt, um dort einen Block Sprint/Sprung (Disziplinen Sprint, Hürde, Weisprung, Hochsprung, Speer) zu absolvieren. Aufgrund ihrer Zugehörigkeit zu einem anderen Kreis wurden sie zwar „außer Wertung“ geführt, ihre Leistungen können sich aber durchaus sehen lassen und hätten bei Kreiszugehörigkeit auch durchaus Plätze auf dem Podest bedeutet. Im Einzelnen erzielten:

W15: 2261 Punkte **Lea Borngräber** (100 m: 14,65 sek, 60 m Hürden: 14,26 sek (neue persönliche Bestleistung), Weitsprung: 4,00 m, Hochsprung: 1,38 m (neue persönliche Bestleistung), Speer: 30,56 m)

W13: 1772 Punkte **Charlotte Höninger** (75 m: 11,93 sek, 60 m Hürden: 13,48 sek, Weitsprung: 3,77 m, Hochsprung: 1,20 m, Speer: 16,73 m) und 1429 Punkte **Henriette Heilbock** (75 m: 13,25 sek, 60 m Hürden: 15,47 sek, Weitsprung: 3,27 m, Hochsprung: 1,12 m, Speer: 13,14 m)

W12: 1326 Punkte **Marit Brokof** (75 m: 11,78 sek, 60 m Hürden: 13,45 sek, Weitsprung: 3,57 m, Speer: 8,28)

M15: 2175 Punkte **Erik Winkler** (100 m: 13,10 sek (neue persönliche Bestleistung), 80 m Hürden: 13,76 sek, Weitsprung: 4,14 m, Hochsprung: 1,36 m (neue persönliche Bestleistung), Speer: 21,96 m)

M13: 2332 Punkte **Moritz Hinrichsen** (75 m: 9,86 sek (neue persönliche Bestleistung), 60 m Hürden: 10,73 sek, Weitsprung: 4,37 m, Hochsprung: 1,33 m, Speer: 35,16 m)

Horst-Velte-Gedächtnis-Sportfest, Wehrheim

(KV) An diesem hochsommerlichen Wochenende (22.04.2018) starteten im Wehrheimer Stadion insgesamt 259 Wettkämpfer aus 46 Vereinen; 23 Kampfrichter und 30 Helfer haben zur Durchführung der Veranstaltung beigetragen. - Merken:

,Ohne Helfer - keine Wettkämpfe!

Neun AthletInnen des TV Weißkirchen zeigten mit insgesamt 23 Starts ihr Können, konnten gute Ergebnisse erreichen und mit 6 Podestplätzen glänzen.

Tolle 1. Plätze gab es für

Aaron Engel (M12) beim Kugelstoß mit 7,31m

Lea Borngräber (W15) Kugelstoß mit 10,86m und

Luisa Zehner (W15) beim 300m Lauf in 49,34sec.

Luisa Zehner erreichte zudem auf der 100m Sprintstrecke in 14,22sec. den 2. Platz.

Einen 3. Platz erlangten Aaron Engel beim 75m Lauf in 12,11sec und Johannes

Schuth (M10) beim Schlagballwurf mit einer Weite von 28,50m.

Kreiseinzelmeisterschaft ab U16

(TB) Am 05/06.05.2018 wurden die Kreismeisterschaften der Jugend in Sulzbach ausgetragen. Die Veranstaltung wurde gemeinsam mit dem Maintaunuskreis durchgeführt, die Wertung der Kreistitel erfolgte getrennt. Die LeichtathletInnen des TVW traten zu dritt an und erzielten mit 14 Einzelstarts die stolze Zahl von insgesamt 10 Kreistiteln! Im Einzelnen erreichten:

W15:

100 m: 1. Platz Luisa Zehner (14,00 sek)

300 m: 1. Platz Luisa Zehner (50,15 sek)

80 m Hürden: 1. Platz Lea Borngräber
(15,28 sek)

Hochsprung: 1. Platz Lea Borngräber
(1,35 m)

Weitsprung:

2. Platz Lea Borngräber (4,14 m)

4. Platz Luisa Zehner (3,91 m)

Kugelstoß: 1. Platz Lea Borngräber (10,25
m)

Diskus: 2. Platz Lea Borngräber (18,45 m)

Speer: 1. Platz Lea Borngräber (31,88)

Männliche Jugend U20:

Hoch: 1. Platz Numan Tok (1,68 m)

Kugelstoß: 1. Platz Numan Tok
(10,11 m)

Diskus: 1. Platz Numan Tok (31,73
m)

Speer: 1. Platz Numan Tok (34,92
m)

Kreis-Einzelmeisterschaften U14 und U12

(KV) 157 TeilnehmerInnen tummelten sich am Himmelfahrtstag im Steinbacher Waldstadion, 6 AthletInnen vom TV Weißkirchen waren zu dieser Meisterschaft mit 24 Starts gemeldet.

Gleich zu Beginn zeigte bei der M13 **Moritz Hinrichsen** seiner Konkurrenz, dass er nicht zum Kuchenessen gekommen war. Er überraschte die Mitbewerber und verblüffte, als er mit mehr als 3 Meter Abstand auf den Zweitplatzierten die Disziplin Kugelstoß klar für sich entschied Seine weiteren Resultate: 60 m Hürdenlauf in 10,22 sec (2. Platz), 75 m Lauf in 9,84sec (1. Platz), Speerwurf mit 30,90m (2. Platz) und Ballwurf mit 53,50m (1. Platz). **Marit Brokof** gelang bei den W12 ein 1. Platz beim Speerwurf.



Anton Hinrichsen machte bei den M11 deutlich, dass auch er Ambitionen auf Treppchenplätze hatte. Er sicherte sich je einen 2. Platz im 50m Lauf (8,33sec) und Weitsprung (4,06m). Beim Ballwurf musste er sich mit dem 3. Platz (37,00m) zufriedengeben.

Regional Meisterschaft Rhein Main Blockwettkämpfe - Lea Borngräber siegt im Block Lauf

Als einzige Vertreterin des TV Weißkirchen trat Lea Borngräber am 19.05.2018 zur „Regional Meisterschaft Rhein Main Blockwettkämpfe“ (5-Kampf) in Bad Homburg an. Die Regionalmeisterschaft wird ausgetragen über neun Leichtathletikkreise der Region. Lea absolvierte den Wettkampf „Block Lauf“, der die Disziplinen 100 m Sprint, 80 m Hürden, Weitsprung, Ballwurf und 2000 m Lauf umfasst. Beim Weitsprung (4,49 m) und im 100 m Sprint (14,23 sek) erzielte sie neue persönliche Bestleistungen. Im Ballwurf erreichte sie nicht ihre Kreisrekordweite aus dem letzten Jahr (55,50 m), warf aber dennoch starke 49 m, was fast doppelt so weit war wie die Konkurrenz. Zum Schluss musste sie noch 5 Runden um den Sportplatz absolvieren und erreichte eine Zeit von 8:16,83 min. Ihre Leistungen brachten sie ganz oben auf das Siegertreppchen, mit 2342 Punkten hatte sie fast 200 Punkte Vorsprung auf die Zweitplatzierte Corrina Ladisch (LSG Goldener Grund Selters/Ts.).

Am letzten Maiwochenende standen in der Leichtathletik die Regional Einzelmeisterschaften in Sulzbach auf dem Programm. Vom TV Weißkirchen hatte Lea Borngräber für die drei Wettbewerbe Speer, Kugel und Diskus gemeldet und verbuchte das Wochenende mit drei neuen Bestleistungen als vollen Erfolg. Zusätzlich durfte sie sich auch in allen drei Disziplinen auf das Treppchen stellen: Im Speerwurf wurde sie mit 35,85 m Regionalmeisterin und hat mit dieser Weite auch bei den Hessischen Einzelmeisterschaften Mitte Juni in Darmstadt gute Chancen auf einen Podest-Platz. Sehr eng auf hohem Niveau ging es im Kugelstoß zu, zwischen der Erstplatzierten (Katja Seng, TG Hanau mit 11,54 m) und der Viertplatzierten (Hawa Jalloh, Wiesbadener LV mit 11,29 m) liegen nur 25 cm. Lea landete mit 11,32 m als Dritte auf dem Siegerpodest. Eine weitere Bronzemedaille erreichte sie im Diskus mit 26,25 m.

Lea Borngräber wird Hessische Jugendmeisterin im Speerwurf



Bei schönem Wetter fanden am 16./17. Juni die Hessischen Einzelmeisterschaften der Leichtathleten U16 und U20 in Darmstadt statt. Als Nummer zwei der Meldeliste angereist war Lea Borngräber vom TV Weißkirchen beim Speerwurf der W15. Unter den Augen des HLV-Kadertrainers (Herr Gross) absolvierte sie einen starken Wettkampf. Ihre persönliche Bestweite verbesserte sie um fast 2 m auf nun 37,79 m, was den klaren Sieg vor ihren Konkurrentinnen Sarah Mogk (32,85 m / TV Friedrichstein) und Mona Marzouk (32,53 m / TSG Niederhofheim) bedeutete. Als zweite Disziplin hatte Lea zum Kugelstoß gemeldet, wo sie als Nummer vier der Meldeliste startete. In einem starken Teilnehmerfeld knüpfte sie an ihre guten Leistungen der letzten Monate an und belohnte sich am Ende mit der Bronzemedaille (11,27 m). Der Sieg ging an Katja Seng (12 m / TG 1837 Hanau), Zweite wurde Merle Keutsch (11,46 m / TV Lauterbach).

Hessische Mehrkampf Meisterschaften des HTV

Bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften des HTV in Schlüchtern konnten die Athletinnen und Athleten des TVW 3 Podestplätze erzielen, **Numan Tok wurde Hessenmeister im 5-Kampf, Lea Borngräber wurde Vizemeisterin**, ebenfalls im 5-Kampf und **Moritz Hinrichsen wurde Hessenmeister im Schleuderball Einzelwettbewerb**.

TVW – Leichtathleten erfolgreich bei den Kreismehrkampfmeisterschaften

Bei der sich zu Ende neigenden Freiluftsaison der Leichtathleten im Hochtaunuskreis traten zu den Kreismehrkampfmeisterschaften am 25.8.2018 in Friedrichsdorf auch zehn Athleten bzw. Athletinnen des TV Weißkirchen an. Am Vormittag traten 6 Jugendliche des TVW zu einem Vierkampf der U16 bzw. U14 an, ab dem Mittag absolvierten die jüngeren Altersklassen der U12 (10 bzw. 11 Jahre) einen Dreikampf, wobei der TVW mit vier Teilnehmern vertreten war. Dabei holten die Athleten des TVW insgesamt fünf Podestplätze: Bei der W15 siegte Lea Borngräber mit 1775 Punkten, ihr Vereinskollege Erik Winkler holte sich in der M15 den Titel (1791 Punkte). Einen

weiteren Sieg feierte Moritz Hinrichsen bei der M13 mit 1807 Punkten. Dabei verbesserte er seine persönliche Bestleistung im Hochsprung auf nunmehr 1,40 m. Marit Brokof bekam in ihrer Altersklasse der W12 die Silbermedaille umgehängt (971 Punkte). Charlotte Höninger beendete ihren Wettkampf der W13 auf dem 8. Rang (1328 Punkte), ihre Vereinskollegin Henriette Heilbock übersprang zum ersten Mal die 1,20 m im Hochsprung und wurde 10. (1230 Punkte). Im Dreikampf der M11 sich Anton Hinrichsen eine Bronzemedaille (993 Punkte). Sein Vereinskollege Simon Mengsteab wurde im selben Wettkampf mit 835 Punkten Fünfter. Erste Wettkampferfahrung sammelten Joe Macintosh (M10, Platz 11 (793 Punkte)) und Nicola Brokof (W10, 9. Platz (405 Punkte)).

Festumzug 1200 Jahre Weißkirchen

Ein besonderes Highlight stellte im Jahr 2018 die 1200 Jahrfeier des Ortsteils Weißkirchen dar. Beim Festumzug nahm die Leichtathletikabteilung mit einer starken Abordnung teil. Bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern hat dieses Ereignis einen Bleibenden Eindruck hinterlassen.



Hessische Blockmeisterschaften

Bei den Hessischen Blockmeisterschaften am 1. September in Groß Gerau wurde **Moritz Hinrichsen** mit einer starken Leistung von 2599 Punkten **Hessenmeister**, Lea erreichte den undankbaren 4. Platz mit ebenfalls starken 2327 Pkt.

Leichtathleten des TV 1889 Weißkirchen besuchen Leichtathletiksportfest in Hanau

Die Oberurseler Brüder Anton und Moritz Hinrichsen starteten am 9. Dezember 2018 in der August Schärttner Halle in Hanau beim 26. Nikolaussportfest. Ein beliebter Leichtathletikwettkampf, denn es kamen nicht nur Sportler aus Hessen, sondern auch weit über die hessischen Grenzen hinaus, angereist. Die Athletinnen und Athleten konnten sich kurz vor Weihnachten noch einmal messen und das Publikum begeistern. Anton Hinrichsen (M11), der in den Disziplinen Weitsprung und Sprint gemeldet war, blieb hinter seiner gewohnten Leistung zurück und erreichte zwar im Weitsprung noch

die Endrunde, musste sich jedoch in beiden Disziplinen letztlich mit dem 8. Platz zufriedengeben.

Deutlich besser lief es bei seinem großen Bruder Moritz (M13), der für die drei Disziplinen Weitsprung, Sprint und Kugelstoß gemeldet war. In allen drei Starts konnte er persönliche Bestleistungen erzielen. Im Kugelstoß erreichte er mit 13,99 m den zweiten Rang hinter Andre Luis, der momentan die Deutsche Bestenliste im Kugelstoß anführt. Im Sprint gewann Moritz den Vorlauf mit 7,71 s auf 60 m und sicherte sich mit dieser Leistung den 1. Platz. Auch im Weitsprung sicherte er sich mit 5,42 m den 1. Platz im Wettkampf.

Achim Hollnagel

Sportabzeichen 2018

Prüfungen für das Sportabzeichen von 112 Athleten des TVW bestanden

Auf einem hohen Niveau von Absolventen ist es erneut gelungen, die Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens zu erfüllen. Dieses vortreffliche Unterfangen erfordert an erster Stelle den Dank an die sportlich Aktiven und die Abnehmer selbst.

Bei zahlreichen Veranstaltungen wurden von 112 Athleten die Anforderungen für das Sportabzeichen erfolgreich abgelegt.

Auch für befreundete Vereine wurden durch die Prüfer des TVW Abnahmetermine organisiert, ebenso nahmen zahlreiche Sportler des TVW bei Veranstaltungen in der Nachbarschaft teil. Somit strahlt die Idee der aktiven Freizeitgestaltung mit klaren Regeln zur Förderung der Gesundheit weiter hinein in die Bevölkerung.

Von den insgesamt 112 Sportabzeichen, die verliehen wurden, konnten folgende Jubiläen gefeiert werden:

Werner Krah (30), Berthold Wunderlich (30), Günther Quack (20), Vesna Wunderlich (20), Jörn Fritsch (15), Karl-Heinz Bagus (15), Carmen Luxenburger (10), Anja Ehemann (5), Christian Luxenburger (5), Bernhard Reck (5), Helge Schreyer (5), Frank Willig (5)

Die Prüftermine für 2019 werden per Aushang in der Vereins- und Schulturnhalle, sowie im Internet auf der TVW-Seite bekannt gegeben. Dort findet man auch die Termine der Trainingsgruppe für das Sportabzeichen.

Und noch eine Bitte:

Da es keine zentrale Sammelstelle gibt, ist es sehr schwierig (manchmal unmöglich), den Ergebnissen nachzujagen. Darum bitte die bestätigten Zeiten und Weiten der abgelegten Prüfungen in den Briefkasten der Vereinsturnhalle oder in der Kurmainzer Str. 12 werfen, oder sie per E-Mail an sportabzeichen@tv-weisskirchen.de dem Sportabzeichenteam zukommen lassen. Dafür bereits jetzt schon vielen Dank!

Achtung: 2019 wollen wir wieder die 100+ Marke knacken! Da ist jeder aufgefordert mitzumachen!

Jürgen Linker, Rainer Grebner, Christian Zerth

Jahresbericht 2018 – Aikido –

Auch 2018 war wieder ein spannendes Jahr für die Aikido-Abteilung.

Entwicklung der Abteilung in Zahlen

Wie schon im Vorjahr ist die Abteilung gewachsen, von 41 auf 48 Mitglieder Ende 2018, davon drei fortgeschrittene Teilnehmer aus Japan. Die meisten stammen aus Oberursel, Frankfurt, Bad Homburg und Kronberg. Der Anteil der Frauen lag bei ca. einem Viertel. Die Abteilungsmitglieder sind zwischen 12 und 67 Jahre alt.

Veranstaltungen

Im vergangenen Jahr haben wir in der Vereinshalle zusätzlich zum regulären Training 12 besondere Veranstaltungen organisiert.

Darunter waren vier gut besuchte internationale Wochenend-Seminare mit weltbekannten Lehrern: Mouliko Halén (Norwegen), Ludvig Jönson (Schweden), Karl Ruben aus Berlin und Alvaro Campo (Schweden).



Lehrgang mit Alvaro Campo im November mit mehr weiblichen als männlichen Teilnehmern

Diese Veranstaltungen dienten in erster Linie der Fortbildung der Abteilungsmitglieder, wurden aber auch von Teilnehmern aus verschiedenen Teilen Deutschlands und anderen europäischen Ländern besucht. Zu jeder Veranstaltung wurde eine kleine Party organisiert, die über den Jahresverlauf den Zusammenhalt der Abteilung stärkte.



Wurftechnik beim Seminar mit Ludvig Jönson

Für die Abteilung war es eine besondere Ehre, dass Abteilungsleiter Klaus Meßlinger im April 2018 erstmals eingeladen wurde, einen Wochenend-Lehrgang im international bekannten „Kamo“-Dojo in Aylesbury/England zu leiten (in der Nähe von Oxford).



Klaus Meßlinger bei seinem Seminar in Aylesbury/England

In Weißkirchen gab es zudem regelmäßige Veranstaltungen mit Lehrern aus der Region, die gemeinsam mit Klaus Meßlinger über Vereins- und Verbandsgrenzen hinaus offene Trainings abhielten.

Außerdem organisierte die Abteilung einen für alle Sportarten offenen Workshop zur Bewegungspraxis (mit den Prinzipien der relativ neuen Disziplin „Movement Practice“),

der von Max Rößner geleitet wurde. Sie wurde sehr gut angenommen, und auch 2019 ist wieder ein Tagesworkshop geplant.



*Movement-Practice-Workshop mit Max Rößner:
Bewegungsformen für alle Sportarten*

Mit speziellen Kursangeboten für Anfänger hat die Abteilung darüber hinaus neue Mitglieder geworben.

Neues Angebot in Bad Homburg

Seit November 2018 bietet die Abteilung eine Trainingseinheit in der Turnhalle der Landgraf-Ludwig-Schule in Bad Homburg an. Dieser Trainingsort war aus der Not geboren, da die alte Turnhalle in Stierstadt abgerissen wurde, wo das Dienstagstraining stattfand, und weil sonst keine Halle in Oberursel verfügbar war. Das Training in Bad Homburg findet jetzt aber montags statt.

Prüfungen

Vier Abteilungsmitglieder legten Prüfungen vom 6. bis 4. Kyu ab. Der Jury gehörten jeweils auch externe Prüfer an, die das gute Niveau der Kandidaten aus einer neutralen Perspektive bestätigten.

Abteilungsversammlung und Neuwahlen

Am 17. Juni 2018 wurde auf der Abteilungsversammlung Klaus Meßlinger als Abteilungsleiter bestätigt; zum stellvertretenden Abteilungsleiter wurde Jörn Fritsch gewählt.

Pressestimmen und internationale Anerkennung

Durch unsere Veranstaltungen und einen intensiven Austausch auf auswärtigen Veranstaltungen ist die Aikido-Abteilung international bekannt. Es gibt zahlreiche

positive öffentliche Kommentare über unsere Arbeit aus allen Teilen Deutschlands, der Schweiz, Österreich, Italien, Frankreich, den Niederlanden, Großbritannien, Norwegen, Schweden, Finnland, Tschechien, Polen, Russland, Rumänien, Israel, Südafrika und den USA.

Eine Reihe von Besuchern und Mitgliedern haben ihre Eindrücke von der Abteilung auf unserer Website veröffentlicht: <http://aikido-oberursel.de/de/stimmen>

Wir sind aber auch regelmäßig in der Lokalpresse vertreten, mit Veröffentlichungen zu unseren Veranstaltungen und den Prüfungen. Diese Veröffentlichungen heben stets das besondere Verdienst des TV Weißkirchen für die gute Entwicklung der Abteilung hervor.

Ausblick

Im Jahr 2019 feiert die Abteilung ihr fünfjähriges Bestehen. Hierzu wird wieder eine Veranstaltungsreihe mit international bekannten Lehrerinnen und Lehrern organisiert.

Aktuelle Trainingszeiten

Der reguläre Unterricht findet montags von 18:30 - 20:30 Uhr in der Landgraf-Ludwig-Schule in Bad Homburg, donnerstags von 20 - 22 Uhr und sonntags von 18 - 20 Uhr in der Vereinshalle in Weißkirchen statt (Bühne). Für ein Probetraining reichen eine lange Jogginghose und ein T-Shirt; geübt wird barfuß. Teilnehmen kann jede und jeder Interessierte ab 14 Jahren. Weitere Informationen finden sich auf unserer Website unter <http://aikido-oberursel.de>

Jahresbericht 2018 – Volleyball –

Der Trainingsbesuch war auch im Jahre 2018 erfreulich gut, im Training konnten häufig 2 komplette Mannschaften gegeneinander spielen. Das wirkt sich auch auf die Ergebnisse in der aktuellen Spielzeit aus, und so wir liegen vor unserem letzten Spiel auf dem ersten Platz in der Breiten- und Freizeitsportrunde des Hessischen Volleyballverbandes. Jedoch hat der SV Fun-Ball Dortelweil, der Abonnement-Sieger der vergangenen Jahre, bei noch 3 ausstehenden Spielen nur 2 Punkte weniger als wir. Dies dürfte dem SV Fun-Ball Dortelweil zur erneuten Meisterschaft genügen, uns ist aber der 2. Platz nicht mehr zu nehmen.

An unserem traditionellen Fahrrad-Wochenende fuhren wir am 04. August zuerst mit der S-Bahn nach Ginsheim-Gustavsburg. Wie üblich nutzten wir die Bahnfahrt zu einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück. Frisch gestärkt starteten wir dann unsere Radtour, und fuhren am Rhein entlang, vorbei an der Ginsheimer Schiffsmühle bis in das Landschaftschutzgebiet „Kühkopf-Knoblochsaue“. Nach einer genussvollen Pause radelten wir dann weiter, vorbei an Riedstadt, bis nach Gernsheim. Hier fand an diesem Wochenende das „Rheinische Fischerfest“ statt. Der große Rummelplatz war sowohl am Nachmittag als auch am Abend unser Ziel. Am nächsten Morgen setzten wir mit der Fähre auf die andere Rheinseite über, und fuhren dann linksrheinisch durch die sonnigen Weinberge bis nach Mainz-Weisenau. Eine zwischenzeitliche Pause nutzten einige „Unerschrockene“ für ein erfrischendes Bad im Rhein. In Weisenau ging es über die Eisenbahnbrücke nach Ginsheim-Gustavsburg. Dort endete unsere Radtour, und wir kehrten mit der S-Bahn nach Weißkirchen zurück.

Wenn Sie uns für die nächste Saison verstärken wollen, sind Sie recht herzlich zu unserem Training eingeladen. Unsere Volleyball-Übungsstunde findet immer donnerstags von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Weißkirchen statt. Wir sind keine so ganz junge Mannschaft mehr und legen neben dem sportlichen Engagement auch Wert auf Geselligkeit, z.B. lassen wir die Übungsstunde fast immer mit einem gemeinsamen Besuch in einer Gaststätte ausklingen.

Wir freuen uns, Sie als Trainingsteilnehmer begrüßen zu können. Schauen Sie doch einfach einmal rein.

Weißkirchen, 27.02.2019

Norbert Schiller

Tabelle:

	Verein	Spiele	3:0/3:1	3:2	2:3	1:3/0:3	Bälle	Sätze	Punkte
1	TV 1889 Weißkirchen	7	5	1	0	1	587:481	19:7	17
2	SV Fun-Ball Dortelweil	5	5	0	0	0	413:288	15:2	15
3	TGS Offenbach-Bieber	6	1	2	1	2	501:522	11:14	8
4	TV 1888 Königstädten	8	1	1	1	5	644:696	12:20	6
5	TUS Weilnau	6	0	0	2	4	353:511	4:18	2

Jahresbericht 2018 – Badminton –

Unser Training findet am Freitag-Abend von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Weißkirchen statt. Wir nehmen an keinem organisierten Spielbetrieb teil, sondern sind eine reine Hobby-Gruppe, bei der die Freude an Bewegung und Geselligkeit Vorrang vor übertriebenen Ehrgeiz hat. Aktuell nehmen 5 Frauen und 10 Männer mehr oder weniger regelmäßig am Badminton-Training teil, und gelegentlich nutzen auch Mitglieder anderer Abteilungen unser Trainingsangebot als Gastspieler(innen).

In der trainingsfreien Zeit in den Sommerferien streben wir immer gemeinsame Unternehmungen an. Dies kann etwa ein Grillabend an der Vereinsturnhalle oder eine Fahrradtour rund um Oberursel sein.

Einmal im Jahr veranstalten wir ein Abteilungs-Event. Dies ist gewöhnlich eine Wanderung von 2–3 Stunden mit einer kleinen Rast, in der wir uns stärken und auf die letzten Kilometer einstimmen. Am Ende der Wanderung lockt immer ein Lokal, in dem wir bei Speis und Trank sowie angenehmen Gesprächen in netter Runde den Abend ausklingen lassen.

Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind gerne gesehen, wenn Sie also Interesse haben,
so schauen Sie doch einfach einmal rein.

Weißkirchen, 05.02.2019

Norbert Schiller